

Newsletter der CDU-Fraktion Mitte zur Februarsitzung 2026 der BVV



Sebastian Pieper
Fraktionsvorsitzender

Liebe Leserinnen und Leser, mittlerweile hält auch in der BVV Mitte ein zunehmend vom Wahlkampf geprägtes Klima Einzug. Die Fronten verhärten sich deutlich. Auch in der grün-roten Zählgemeinschaft kämpft inzwischen jeder nur noch für sich. Für unsere stets geschlossen auftretende CDU-Fraktion eröffnet sich damit die Möglichkeit, als Kraft der Mitte Verantwortung zu übernehmen.

Wir haben in der Februarsitzung u.a. eine Entschliebung zu den Zielen des Volksbegehrens "Berlin autofrei" eingebracht. Damit wollen wir noch einmal klar stellen,

a) wie töricht der von der Initiative vorgeschlagene Gesetzentwurf ist und

b) vor allem die anderen Fraktionen zwingen, sich klar zu positionieren.

Denn insgeheim gibt es dort durchaus große Sympathien für die Idee einer autofreien Innenstadt.

Das belegt aus unserer Sicht auch die Anti-Auto-Politik der vergangenen Jahre. Über diese sowie unsere weiteren Drucksachen informieren wir Sie auf den folgenden Seiten.

Online finden Sie unsere Anfragen und Anträge unter Angabe der jeweils in Orange markierten Drucksachennummern auf der Internetseite der BVV Mitte.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und viel Vergnügen beim Stöbern durch unsere weiteren Initiativen.

Sehenswert

**Schauen Sie vorbei...
auf unserer Homepage**



Unsere Initiativen

Die CDU-Fraktion Mitte hat eine EntschlieÙung eingebracht, mit der die Ziele des Volksbegehrens „Berlin autofrei“ klar abgelehnt werden. Statt drastischer Fahrverbote und massiver Einschränkungen setzen wir auf Wahlfreiheit, Technologieoffenheit und eine ausgewogene Verkehrspolitik für alle. Die BVV Mitte wird sich wegen Zeitablaufs erst in der kommenden Sitzung damit befassen. **2607/VI**

Mit unserem Antrag, das Handbuch Gendarmenmarkt endlich zu beschließen und damit Planungssicherheit für die Gastronomen am Gendarmenmarkt zu ermöglichen, erhöhen wir den Druck auf das Bezirksamt noch einmal deutlich. Nach der Überweisung werden sich nun die Ausschüsse für Verkehr und Wirtschaft mit unserem Anliegen befassen. **2578/VI**

Neben dem obigen Antrag haben wir auch noch eine Anfrage zum Handbuch Gendarmenmarkt eingebracht, die noch offene Fragen zu den aus unserer Sicht unnötigen Verzögerungen seitens des Bezirksamtes adressiert. Da sie in der laufenden Sitzung nicht behandelt werden konnte, erfolgt die Antwort des Bezirksamtes nun nachfolgend schriftlich. **2620/VI**

CDU

FRAKTION BERLIN-MITTE



Sebastian Pieper
#bvvmittle

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Die BVV Mitte lehnt die Ziele des Volksbegehrens „Berlin autofrei“ ab!

BVV Mitte gegen „Berlin autofrei“

- Volksbegehren sieht massive Fahrbeschränkungen vor
- Max. 12 bzw. später nur 6 private Fahrten pro Jahr
- Belastung für Familien, Senioren, Handwerk & Pendler
- Auch E-Autos wären betroffen
- Hoher Bürokratieaufwand ohne praktikable Lösung



Mobilität braucht Wahlfreiheit – nicht pauschale Verbote.



Daniela Fritz
#bvvmittle

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Handbuch Gendarmenmarkt

Handbuch Gendarmenmarkt jetzt beschließen!

- Genehmigungen dauerten zuletzt über 6 Monate
- Außensaison 2025 startete erst weit nach Ostern - Folge: Einnahmeausfälle
- Betriebe brauchen Planungssicherheit für 2026
- Klare, transparente und verlässliche Verfahren sind nötig



Wirtschaft braucht Verlässlichkeit – keine endlosen Verzögerungen.



Daniela Fritz
#bvvmittle

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Welche Gründe verzögern das Handbuch Gendarmenmarkt?

Handbuch Gendarmenmarkt – warum die Verzögerung?

- Wann wird das Handbuch endlich beschlossen?
- Können Genehmigungen für 2026 rechtzeitig vor Ostern?
- Welche konkreten Gründe halten den Freigabeprozess auf?



Planungssicherheit für Gastronomie statt endloser Warteschleife.

Unsere Initiativen



FRAKTION BERLIN-MITTE



CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Umgang mit Mittes Obdachlosigkeit

Fragen zum Umgang mit Obdachlosigkeit in Mitte

- Stimmen sich die Bezirke berlinweit ab?
- Gibt es gemeinsame Standards zwischen den Ordnungsämtern?
- Plant Mitte eine Initiative für einheitliche Regeln?



Obdachlosigkeit braucht klare, abgestimmte Lösungen – berlinweit.

Hendrik Böckermann
#bvvmitte

Diese Anfrage ist Folge einer vorangegangenen Anfrage zu einem möglichst einheitlichen Vorgehen bei Obdachlosigkeit. Die unzureichende Antwort des BA veranlasst uns nun, das Thema erneut auf die Tagesordnung der BVV zu bringen. Wegen Zeitablaufs wird die Anfrage nun schriftlich beantwortet. **2619/VI**



CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Förderung und Umsetzung von Telemedizin in Apotheken im Bezirk

Telemedizin in Apotheken stärken

- Gibt es Pilotprojekte oder „Telemedizin-Ecken“ im Bezirk?
- Welche Kooperationen bestehen mit Apotheken, Krankenkassen & Plattformen?
- Welche Fördermittel oder technische Unterstützung werden bereitgestellt?
- Gibt es Auswertungen zur Nutzung und Pläne für den Ausbau?



Digitale Gesundheitsangebote können Versorgungslücken schließen – was tut der Bezirk konkret?

Prof. Dr. Mamuka Shubladze
#bvvmitte

Die CDU-Fraktion thematisiert die Situation der Förderung von Telemedizin im Bezirk Mitte, um mögliche Versorgungslücken zu schließen. Die Antwort erfolgt im Nachgang schriftlich, da die Anfrage nicht in der laufenden Sitzung beantwortet werden konnte. **2569/VI**



CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Humboldthain-Club

Hochstraße 46 & Humboldthain-Club

- Welche Bebauung und Nutzung sind aktuell beantragt?
- Wurde eine Nutzung im Sinne der Nahversorgung geprüft?
- Kann eine Gefährdung des „Humbi“ ausgeschlossen werden?



Stadtentwicklung muss Kultur, Nachbarschaft und Versorgung zusammen denken.

Daniela Fritz
#bvvmitte

Bereits vor 5 Jahren hat unsere Fraktion zum ersten Mal die Gefährdung des Clubstandorts Humboldthain thematisiert, nun ist das Bauvorhaben in der Hochstraße erneut akut geworden und der sich in unmittelbarer Nähe befindliche Club wieder in Gefahr. Das Bezirksamt wird die Antworten auf unsere Fragen aufgrund von Zeitablaufs nun im Nachgang schriftlich beantworten. **2621/VI**

Unsere Initiativen

Die CDU-Fraktion fordert die Anbringung von zusätzlichen Mülleimern im Bereich Nauener Platz, Schul- und Reinickendorfer Straße. Ziel ist es, der zunehmenden Vermüllung im Kiez wirksam entgegenzuwirken. Die BVV hat den Antrag zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Verkehr und Ordnung überwiesen. **2588/VI**



Daniela Fritz
#bvvmitte

Nachfragen zur Situation am Nauener Platz

Anwohner berichten über zunehmende Belastungen im Kiez 🙄

- Wie ist der Stand bei der Bekämpfung des massiven Rattenbefalls?
- Was wird konkret gegen das Füttern der Ratten unternommen?
- Welche Infos erhalten Anwohner zum Umgang mit Drogen-, Alkohol- und Gewaltproblemen im Kiez?
- Werden Anwohner mit illegalem Campieren in Haushalten allein gelassen?

👉 Sicherheit, Sauberkeit und Unterstützung für die Nachbarschaft dürfen kein Zufall sein.



Erneut ist das Bezirksamt aus unserer Sicht nicht seiner Verpflichtung zu Neutralität und Gleichbehandlung religiöser Feste nachgekommen. Dieses Mal in Bezug auf den Beginn des Ramadans und der zeitgleich mit dem Aschermittwoch beginnenden christlichen Fastenzeit. Die Beantwortung wird im Nachgang schriftlich erfolgen. **2614/VI**



Sebastian Pieper
#bvvmitte

Gleichbehandlung religiöser Anlässe durch das Bezirksamt

Gleichbehandlung religiöser Anlässe? 🙄

- 🌙 Glückwünsche zu Ramadan & Chinesischem Neujahr – aber nicht zur christlichen Fastenzeit?
- 📋 Nach welchen Kriterien werden offizielle Grußworte ausgewählt?
- 👉 Wie wird religiöse Vielfalt im Bezirk ausgewogen berücksichtigt?

👉 Staatliche Neutralität heißt: alle Glaubensgemeinschaften fair behandeln.



Die CDU-Fraktion fordert eine stärker genehmigungsfreundliche Praxis bei der Frage von Aufstockung von Wohngebäuden auch in Milieuschutzgebieten. In einem verdichteten Innenstadtbezirk ist das die einzige Möglichkeit weiteren Wohnraum zu schaffen. Nach der Überweisung durch die BVV wird sich nun zunächst der Ausschuss für Stadtentwicklung mit unserem Antrag befassen. **2583/VI**



Hendrik Böckermann
#bvvmitte

Aufstockung von Wohngebäuden grundsätzlich genehmigen, auch im Milieuschutzgebiet

Wohnraum durch Aufstockung ermöglichen! 🙄

- 📊 Dachflächen-Analyse zeigt enormes Potenzial in Mitte
- 🏠 Aufstockungen schaffen Wohnraum ohne neue Flächenversiegelung
- 👨‍👩‍👧‍👦 Mehr familiengerechte Wohnungen im Bestand möglich
- 📋 Auch im Milieuschutz: Genehmigen statt blockieren

👉 Wohnraum entsteht oben – nicht auf der grünen Wiese. Genehmigungen sollen künftig der Regelfall sein, Ablehnungen klar begründet werden.



Unsere Initiativen



FRAKTION BERLIN-MITTE



Daniela Fritz
#bvvmitte

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Runder Tisch Arminiusmarkthalle

Fragen zum Runden Tisch Arminiusmarkthalle

- Wer wurde zum Runden Tisch eingeladen?
- Warum waren die BVV bzw. der Wirtschaftsausschuss nicht eingebunden?
- Welche Ergebnisse gibt es – und welche Ziele sind geplant?

Transparenz und Einbindung der gewählten Vertretung sind unverzichtbar.



Der Streit um die Heizsituation in der Moabiter Arminiusmarkthalle in den vergangenen Wochen veranlasste die Bezirksbürgermeisterin zu einem Runden Tisch einzuladen. Unsere Fragen zum Einladungskreis und Ergebnissen konnten wegen Zeitablaufs nicht direkt beantwortet werden. Dies erfolgt nun im Nachgang schriftlich.

2617/VI



Olaf Lemke
#bvvmitte

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Zugang zu Friedhöfen auch im Winter sicherstellen

Würde und Sicherheit dürfen nicht vom Wetter abhängen

- Keine Schließungen wegen Glätte
- Präventives Streu- und Sicherungskonzept entwickeln
- Enge Abstimmung mit dem Friedhofsverband
- Sicherheit besonders für ältere Besucher gewährleisten



Friedhofszugang auch im Winter sichern!

Glatteis und ungenügende Räumung waren nicht nur ein Ärgernis, sondern machten es gerade älteren Menschen unmöglich, gerade auch Orte wie Friedhöfe und damit die Ruhestätten ihrer verstorbenen Angehörigen aufzusuchen. Der Antrag wurde zur weiteren Beratung in die Ausschüsse für Umwelt und Verkehr und Ordnung überwiesen.

2593/VI



Hendrik Böckermann
#bvvmitte

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Wohnungsbau in Berlin Mitte

Hürden beim Wohnungsbau in Mitte abbauen

- Wie viele neue Wohnungen sind in dieser Wahlperiode entstanden – netto & brutto?
- Was sind die drei größten Hemmnisse für neuen Wohnraum?
- Wie können diese Hürden abgebaut werden – und was kann die BVV beitragen?



Mehr Wohnraum braucht Tempo, Klarheit und politische Priorität.

Wohnraumangel ist eines der drängendsten politischen Probleme aktuell. Daher ist es wichtig, zu eruieren, an welchen Stellen es beim Bau von Wohnraum zu Verzögerungen kommt. Die Anfrage konnte wegen Zeitablaufs in der BVV-Sitzung nicht mehr beantwortet werden. Dies erfolgt nun nachträglich schriftlich.

2622/VI

Beschlossene Anträge

Das Bezirksamt Mitte wird mit diesem Beschluss ersucht, ein angemessenes Gedenken an den Anschlag der Hamas gegen Israel am 7. Oktober 2023 zu entwickeln. Dazu sollte der Bezirk u.a. mit der Jüdischen Gemeinde in Berlin, aber natürlich auch mit unserer Partnerstadt Holon in Israel in den Austausch treten. **2246/VI**

Andreas Schlüter prägte wie kaum ein anderer das historische Stadtbild Berlins. Mit Stadtschloss und Zeughaus schuf er barocke Architektur von bleibender Bedeutung. Dank unseres Antrags wird die Gedenktafel zu seinen Ehren nun wieder im Bezirk angebracht. **2436/VI**

Bei Gegenstimmen der Grünen (!) hat die BVV Mitte sonst einmütig unserem Antrag zur Anbringung zusätzlicher Mülleimer - ein Wunsch an uns herangetragen von Anwohnern - im Umfeld des Nauener Platzes zugestimmt. **2511/VI**

Die BVV Mitte hat unseren Antrag, der sich für eine Stärkung der Gesundheitsprävention in sozialen Brennpunkten in unserem Bezirk einsetzt, mit deutlicher Mehrheit beschlossen. **2448/VI**

CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Gedenken an den 7. Oktober

Ein angemessenes Gedenken für den Bezirk Mitte entwickeln!

Jährliches Gedenken am 7. Oktober
 • Schweigeminute um 12 Uhr
 • Dialog mit Partnerstadt Holon & Jüdischer Gemeinde

Erinnerung, Solidarität und klare Haltung gegen Terror und Antisemitismus.
 Nie wieder ist jetzt.





CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Gedenktafel für Andreas Schlüter wieder anbringen

Schlüter baute Berlin – jetzt ehren wir ihn wieder.

Die Gedenktafel existiert – sie muss endlich wieder sichtbar werden. Kulturelles Erbe gehört in den Stadtraum.




CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Mülleimer im Bereich Schulstraße/ Reinickendorfer Straße

Zu viel Müll rund um Schulstraße & Reinickendorfer Straße

Mehr Mülleimer im Bereich Nauener Platz – Reinickendorfer Straße – Schulstraße
 • In Abstimmung mit der BSR

Mehr Abfalleimer = weniger Müll im Kiez.




CDU
FRAKTION BERLIN-MITTE

Stärkung der Gesundheitsprävention in sozialen Brennpunkten

Belastete Kieze brauchen aktive Gesundheitsprävention.

Wir fordern Kurse, Beratung und mobile Gesundheitschecks für die am stärksten belasteten Kieze.

Prävention wirkt – wenn man sie ermöglicht!





Abgelehnte Anträge



Die BVV Mitte erlebte in der Debatte um unseren Antrag, eine mögliche Nutzung des ehem. Karstadtgebäudes am Leopoldplatz als Musterungszentrum zu befördern, überwiegend polemische Beiträge und deutliche Vorbehalte gegenüber der Bundeswehr. Die Ablehnung war leider zu erwarten.

2588/VI



Auch hier war die Ablehnung unseres Antrages vorherzusehen. Null Toleranz bei Drogen - hier steht die CDU allein. Dennoch war es richtig und wichtig, unsere Position noch einmal für alle sichtbar deutlich zu machen.

2445/VI



Jeder kennt sie, die Fahrradruinen, angelehnt an Laternen, Bäumen usw. Rundherum sammelt sich der Müll und niemand scheint zuständig zu sein. Unser Antrag, sich an einem Pilotprojekt zu orientieren, das bereits Erfolge gezeigt hat, fand allerdings in der BVV Mitte keine Mehrheit gegen die Stimmen der grün-roten Zählgemeinschaft.

2460/VI

Antrag zurückgezogen

Unserem Antrag, der eine konkrete Verbesserung für Fußgänger an der Kreuzung Badstraße/ Prinzenallee und Pankstraße vorsah, drohte eine Beschlussfassung in extrem veränderter Form durch einen SPD-Änderungsantrag. Dieser hatte das Ziel, grundsätzlich an allen Kreuzungen, die jeweiligen Ampelschaltungen anzupassen. Eine völlig unrealistische Forderung, womit das eigentliche Ansinnen komplett verloren gegangen wäre. Daher war in diesem Fall leider eine taktische Entscheidung zur Rücknahme der Drucksache nötig, um Schlimmeres zu verhindern.

2524/VI



Nächste Sitzung der BVV Mitte

Donnerstag,
19.03.2026, 17:30 Uhr
Link zum Livestream:



Kontaktieren Sie uns



Sebastian Pieper

Fraktionsvorsitzender

- ✉ sebastian.pieper@cdu-fraktion-mitte.de
- ✕ x.com/SPieper_Berlin
- 📷 [instagram.com/sebastianpieper_berlin/](https://www.instagram.com/sebastianpieper_berlin/)



CDU-Fraktion Mitte

Rathaus Mitte

Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

- 🌐 cdu-fraktion-mitte.de
- ☎ [030 / 90 18 245 80](tel:030_901824580)
- ✉ info@cdu-fraktion-mitte.de
- ✕ x.com/fraktion_cdu
- 📷 [instagram.com/fraktion_cdu](https://www.instagram.com/fraktion_cdu)
- f facebook.com/cdubvvmitte

V.i.S.d.P.
Sebastian Pieper
CDU-Fraktion Mitte
Rathaus Mitte
Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin